



**Geschäftsführung
Sportausschuss**

Herr Willms

Telefon: (0221) 221 31203

Fax: (0221) 221 31244

E-Mail: peter.willms@stadt-koeln.de

Datum: 08.11.2010

Niederschrift

über die **Sitzung des Sportausschusses** in der Wahlperiode 2009/2014 am Dienstag, dem 02.11.2010, 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theoburauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Peter Kron SPD

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Götz Bacher SPD

Herr Wolfgang Bosbach SPD

Herr Franz Philippi SPD

Herr Henk Benthem van CDU

Frau Ursula Gärtner CDU

Herr Andreas Köhler CDU

Herr Klaus Koke CDU

Herr Karsten Kretschmer GRÜNE

Herr Manfred Richter GRÜNE

Frau Elisabeth Thelen GRÜNE

Herr Ulrich Breite FDP

Herr Jörg Uckermann pro Köln bis 16:15 Uhr

Mitglieder mit beratender Stimme nach § 58 Absatz 1 Satz 7 bis 12 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

Herr Felix Schulte DIE LINKE

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme

Herr Dr. Robert Becker auf Vorschlag der SPD

Frau Brigitte Spielberg auf Vorschlag der SPD

Frau Dr. Dr. Christine Graf auf Vorschlag der CDU

Herr Volker Lemken auf Vorschlag der CDU

Herr Norbert Bruhn (FDP) auf Vorschlag der Grünen

Herr Dieter Göbel auf Vorschlag der Grünen
Herr Dirk Stoeveken auf Vorschlag der Grünen
Herr Rouven Bodenheimer auf Vorschlag der FDP
Frau Heidemarie Charlotte Piachnow auf Vorschlag pro Köln ab 15:30 Uhr

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme

Herr Joachim Schulz auf Vorschlag der Linken

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

Frau Dagmar Ziege auf Vorschlag der Stadt-AG Lesben, Schwule und Transgender
Frau Sandra Meinert auf Vorschlag der Stadt-AG Behindertenpolitik
Herr Franz Abels auf Vorschlag der Seniorenvertretung
Herr Ali Esen auf Vorschlag des Integrationsrates

Gäste

Frau Waltraud Meyer-Gladbach StadtSportBund Köln e.V.
Frau Christine Kupferer Sportjugend Köln

Verwaltung

Frau Beigeordnete Dr. Agnes Klein
Frau Brigitte Koetter
Herr Dieter Sanden
Frau Ina-Beate Fohlmeister
Herr Horst Meyer
Herr Thomas Schneider
Herr Peter Willms
Herr Robert Juretzki

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme

Herr David Krahenfeld auf Vorschlag der SPD
Herr Theo Rüben auf Vorschlag der CDU

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

Frau Annette Wachter auf Vorschlag der Stadt-AG Lesben, Schwule und
.....Transgender
Herr Helmut Nikelis auf Vorschlag der Stadt-AG Behindertenpolitik

Herr Heinrich Spieker

auf Vorschlag der Seniorenvertretung

Herr Musa Cavus

auf Vorschlag des Integrationsrates

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt RM Kron mit, dass Herr Rüben für die heutige Sitzung entschuldigt ist und Frau Meyer-Gladbach als Vertreterin des StadtSportBundes an der Sitzung teilnimmt. Außerdem begrüßt RM Kron Frau Kupferer.

Auf Vorschlag von RM Kron werden die Tagesordnungspunkte 2.3, 4.1, 4.1.1. sowie 9.2 zusammen behandelt.

Anschließend genehmigt der Sportausschuss die als Tischvorlage vorgelegte aktualisierte Tagesordnung.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

A Evaluation zur Umsetzung von Bewegung, Spiel und Sport im Ganztage / Präsentation des StadtSportBundes zur aktuellen Entwicklung (Referentin: Frau Christine Kupferer)

1 Gleichstellungsrelevante Themen

2 Mitteilungen der Verwaltung

2.1 Tiefenwasserbelüftungsanlage und Ergebnisse der Gewässeruntersuchungen am Fühlinger See
3913/2010

2.2 Viktoria Köln
4245/2010

2.3. Verlagerung Sportplatz Pastoratsstraße in Köln-Rondorf
4318/2010

3 Beantwortung von Anfragen

3.1 Spielbetrieb Jung-Haie KEC
4217/2010

3.2 Bürgerhaushalt 2008, Statusbericht 2010 zu Rang 51 (Bolzplätze)
4276/2010

3.3 Höhenberger Sportpark, Spielabsage Germania Windeck
4322/2010

3.4 Beantwortung der Anfrage von Frau Piachnow zum Thema: Rauchen im Außenbereich der Bäder
4220/2010

3.5 Mehrzweckhalle Dünnwald-Höhenhaus-Flittard-Stammheim
4225/2010

3.6 Sporthalle der IGS Rodenkirchen
4227/2010

3.7 Statusbericht Bürgerhaushalt 2008
Rang 46: Erneuerung der Turnhalle Porz-Mitte, Josefstraße
4216/2010

4 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates

4.1 Verlagerung Sportplatz Pastoratsstraße in Köln Rondorf
AN/ 0423 /2010

4.1.1 Änderungsantrag gemäß § 13 der GeschO des Rates
AN/ 1755 /2010

5 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates

5.1 Sportliche Großveranstaltungen 2011
AN/ 1679 /2010

Stellungnahme der Verwaltung
4004/2010

5.2 Nutzung der Sporthalle Tiefentalstraße
AN/1966/2010

Stellungnahme der Verwaltung
4543/2010

6 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

6.1 Konzept zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft
1346/2010

7 Entscheidungen

7.1 Jahresbericht 2009
4172/2010

8 Anfragen

I. Öffentlicher Teil

A Evaluation zur Umsetzung von Bewegung, Spiel und Sport im Ganzttag / Präsentation des StadtSportBundes zur aktuellen Entwicklung (Referentin: Frau Christine Kupferer)

In einer ca. 15-minütigen Power-Point-Präsentation erläutert Frau Kupferer die aktuellen Entwicklungen zu den bewegungserzieherischen Angeboten im Offenen Ganzttag in Köln. Die Sportjugend Köln hat in Kooperation mit der Schulverwaltung eine Bestandsaufnahme für das Schuljahr 2009/2010 erstellt. Es wurden 1103 bewegungserzieherische Angebote im Offenen Ganzttag ermittelt. Frau Kupferer informiert über die Anzahl der Angebote pro Stadtbezirk, die Angebotsformen, die Geschlechterverteilung sowie die Qualifikationen der Übungsleiter. Hinsichtlich der Hallenbelegung / Qualifizierung der Fachkräfte / Ausbau gezielter Förderangebote / Stärkung der Sportvereine besteht noch Optimierungsbedarf.

RM Kron dankt Frau Kupferer für den Vortrag. Anschließend beantwortet Frau Kupferer ergänzende Fragestellungen von Frau Dr. Dr. Graf, Herrn Göbel, Herrn Schulte, RM Uckermann, Herrn Bodenheimer, Herrn Lemken und RM Kron. Nach einer sich anschließenden kurzen Diskussion wird der interfraktionelle Wunsch deutlich, über eine Synopse einen direkten Vergleich der aktuellen Zahlen mit den Zahlen aus 2008 herzustellen. Eine entsprechende Ergänzungsunterlage wird von Frau Kupferer nachgereicht.

Die Präsentation wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

1 Gleichstellungsrelevante Themen

Keine

2 Mitteilungen der Verwaltung

2.1 Tiefenwasserbelüftungsanlage und Ergebnisse der Gewässeruntersuchungen am Fühlinger See 3913/2010

Kenntnis genommen

2.2 Viktoria Köln 4245/2010

Kenntnis genommen

Die Nachfrage von RM Breite zum Sachstand Kunstrasenplatz wird die Verwaltung schriftlich beantworten.

2.3 Verlagerung Sportplatz Pastoratsstraße in Köln-Rondorf 4318/2010

Kenntnis genommen

3 Beantwortung von Anfragen

**3.1 Spielbetrieb Jung-Haie KEC
4217/2010**

Kenntnis genommen

**3.2 Bürgerhaushalt 2008, Statusbericht 2010 zu Rang 51 (Bolzplätze)
4276/2010**

Kenntnis genommen

**3.3 Höhenberger Sportpark, Spielabsage Germania Windeck
4322/2010**

Kenntnis genommen

**3.4 Beantwortung der Anfrage von Frau Piachnow zum Thema: Rauchen im
Außenbereich der Bäder
4220/2010**

Kenntnis genommen

**3.5 Mehrzweckhalle Dünwald-Höhenhaus-Flittard-Stammheim
4225/2010**

Kenntnis genommen

RM Philippi weist auf die aktuellen Probleme hin und bittet die Verwaltung um Information, wann mit dem Baubeginn für die Dreifach-Turnhallen in Höhenhaus zu rechnen ist. Die Verwaltung wird hierzu schriftlich antworten.

**3.6 Sporthalle der IGS Rodenkirchen
4227/2010**

Kenntnis genommen

**3.7 Statusbericht Bürgerhaushalt 2008
Rang 46: Erneuerung der Turnhalle Porz-Mitte, Josefstraße
4216/2010**

Kenntnis genommen

RM van Benthem weist im Zusammenhang mit den unterschiedlichen Bedarfseinschätzungen zum Hallenbedarf zwischen Schul- und Sportverwaltung auf einen Empfang der SPD-Fraktion des Stadtbezirks Porz hin, in deren Verlauf geäußert worden sein soll, dass der Rat die Sportverwaltung nur mit ausreichenden Mitteln versorgen müsse, damit die Projektwünsche erfüllt werden. Er bittet die Verwaltung hierzu um Aufklärung. Herr Sanden führt aus, dass im Beisein von Herrn Rostek (Gebäudewirtschaft) und dem Bürgeramtsleiter erklärt wurde, wie die Situation der Beauftragung von Hallenbauten aussieht. Hierzu äußerte Herr Rostek, dass Hallenbauten beauftragt und realisiert werden könnten, wenn es einen Auftraggeber mit entsprechenden Finanzmitteln gibt. Herr Sanden wurde dann befragt, ob die Sportverwaltung in der Lage wäre, Auftraggeber und Finanzier zu sein. Dies habe er unter Hinweis auf die bestehenden Zuständigkeiten (Hochbauten: Schulverwaltung / Außenanlagen: Sportverwaltung) verneint. Frau Dr. Klein erklärt, dass es in der Tat eine Problemlage gibt, wenn die Schulverwaltung ihren Bedarf gedeckt sieht und zusätzlicher Bedarf für den Vereinssport besteht. Hier wird die Gebäudewirtschaft nur dann ergänzend tätig, wenn Finanzmittel aus dem Sportetat bereitgestellt werden. Dies ist über die Sportpauschale nicht leistbar. RM van Benthem hält es vor diesem Hintergrund für wichtig, dass gegenüber den Vereinen die bestehenden Prioritäten für den Schulsport auch deutlich gemacht werden müssen. Herr Sanden erklärt ergänzend, dass die Deckung des Schulbedarfs einer gesetzlichen Verpflichtung unterliegt, während die Deckung des Sportbedarfs freiwilligen Charakter hat. RM Uckermann weist auf den Verfassungsrang des Sports in NRW hin. Die Bitte von RM Breite, dass sich die Sportpolitik zum Thema Planung von Schulen einmal fraktionsübergreifend austauscht, wird interfraktionell begrüßt.

4 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates

4.1 Verlagerung Sportplatz Pastoratsstraße in Köln Rondorf AN/ 0423 /2010

RM Breite bittet, die Behandlung der Anträge bis zum Abschluss der Ausgrabungen zurückzustellen. Dies wird interfraktionell mitgetragen.

Beschluss:

Der Sportausschuss beauftragt die Verwaltung, einen Investor mittels europaweitem Ausschreibungsverfahren zu bestimmen, damit das bisherige Sportplatzgelände zur Wohnbaufläche umgestaltet und gleichzeitig die Sportanlage auf neuem Grundstück an der Kapellenstraße/Husarenstraße erbaut werden kann.

Abstimmungsergebnis:

zurückgestellt

4.1.1 Änderungsantrag gemäß § 13 der GeschO des Rates AN/ 1755 /2010

Beschluss:

Der Beschluss zu Top 4.1 wird wie folgt ergänzt:

Die Verwaltung wird zudem beauftragt zu prüfen, ob der Bau der Sportanlage Kapellenstraße/Husarenstraße auch durch investive Mittel der Sportverwaltung durchgeführt werden kann. Die Prüfung dient der Vorsorge für den Fall, dass die archäologische Sachstandsermittlung zu einer deutlichen Zeitverzögerung für das europaweite Ausschreibungsverfahren bzgl. der Realisierung der Baumaßnahme führen kann. In die Prüfung sind die bisherigen Planungen einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis:

zurückgestellt

5 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates

**5.1 Sportliche Großveranstaltungen 2011
AN/ 1679 /2010**

**Stellungnahme der Verwaltung
4004/2010**

Kenntnis genommen

**5.2 Nutzung der Sporthalle Tiefentalstraße
AN/1966/2010**

**Stellungnahme der Verwaltung
4543/2010**

Kenntnis genommen

6 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

**6.1 Konzept zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft
1346/2010**

RM Kron, RM Kretschmer und RM Philippi führen unter Hinweis auf die Beratungen im Integrationsrat am 09.09.2010 sowie am 28.10.2010 aus, dass das Konzept mit Ausnahme des noch zu einem späteren Zeitpunkt zu behandelnden Maßnahmenprogramms unterstützt wird. RM Köhler erklärt, dass die CDU-Fraktion der Beschlussalternative (Ablehnung des Konzeptes) folgen wird. RM Uckermann kritisiert die bisher fehlende inhaltliche Auseinandersetzung in den Fachausschüssen, das an der Konzepterarbeitung nur ein ausgewählter Teil mitarbeiten konnte und die Bevölkerung nicht einbezogen worden ist. RM Uckermann bedauert die Tendenz zur Gründung von

ethnischen Sportvereinen, die aus seiner Sicht einem offenen Miteinander entgegensteht. Der Vorschlag von RM Breite, die Behandlung des Konzeptes mit Blick auf das noch ausgeklammerte Maßnahmenprogramm insgesamt zu vertagen, wird nicht unterstützt. Gleichwohl trägt die FDP-Fraktion den zum Beschluss stehenden Teil des Konzeptes mit.

Anschließend lässt RM Kron folgende Beschlussformulierung abstimmen:

Beschluss:

In Anlehnung an die Beratungen des Integrationsrates (09.09.2010 sowie 28.10.2010) nimmt der Sportausschuss das „Konzept zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft“ (ohne Kapitel 6) zur Kenntnis. Das interkulturelle Maßnahmenprogramm (Kapitel 6) ist dem Sportausschuss nach der Beratung im Integrationsrat vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen CDU- Fraktion und Fraktion pro Köln zugestimmt.

7 Entscheidungen

7.1 Jahresbericht 2009 4172/2010

Beschluss:

Der Sportausschuss nimmt den Jahresbericht 2009 zur Kenntnis. Die Berichterstattungen „Unterstützung der Stadt Köln für die Bewerbung der Gay Games“ / „Public Viewing anlässlich der FIFA-Weltmeisterschaft 2010“ werden als erledigt betrachtet. Entgegen der Aussage im Jahresbericht 2009 soll die Berichterstattung „Strategische Weiterentwicklung der Sportstadt Köln“ fortgesetzt werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Jahresbericht 2010 nach Möglichkeit in der Februar-Sitzung des Sportausschusses 2011 vorzulegen. Auf dieser Grundlage wird dann entschieden, welche Punkte in das künftige Berichtswesen zu übernehmen sind.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

8 Anfragen

8.1 Sanierung des Schießstandes Reitweg, Köln-Deutz:

Auf Nachfrage von RM Köhler teilt Herr Sanden mit, dass der Finanzausschuss die Gewährung eines Zuschusses am 27.09.2010 abgelehnt hat. Eine Förderung kommt insoweit nicht zum Tragen. Der Verein wurde von der Sportverwaltung hierüber informiert.

8.2 Sportliche Veranstaltungen 2011:

Herr Bodenheimer fragt im Zusammenhang mit der Stellungnahme der Verwaltung zu TOP 5.1, welche Einnahmen die Verwaltung erwartet. Die Verwaltung wird hierzu schriftlich antworten.

Gezeichnet:

Kron

Vorsitzender

Gezeichnet:

Willms

Schriftführer